

Stevy das Wunderkind

oder ein Genie zwischen den Welten...

Von kingmb

Wie fange ich ein Pokémon

5. Wie fange ich ein Pokémon

"Ah ein paar Menkis, was ist Glumi, wollen wir mal versuchen, ob sich eins von denen uns vielleicht anschließen möchte?" Glumi sah Joey kurz an und nickte. Nun sprang Joey hoch und konnte gerade so einen der Äste die über ihn hingen erfassen. Glumi staunte nicht schlecht, denn die Entfernung zu dem Ast war eigentlich nicht gerade gering, bestimmt drei Meter, und Joey hatte den Ast erreicht, als wenn er nur zehn Zentimeter entfernt gewesen wäre. Was jedoch noch seltsamer war, war die Tatsache, das Joey nun begann sich wie die Menkis von Baum zu Baum zu hangeln, wobei er immer darauf bedacht war, selbige nicht zu verschrecken. Als Joey nah genug an die Menkis herangekommen war, versperrte ihm ein Rasaff den Weg und meinte angriffslustig: "Rasaff, rassaff rara saff ra..." ("Verswinde, Menschen sind hier unerwünscht...")

Doch Joey störte sich nicht daran und schwang sich an dem Rasaff vorbei direkt auf einen darüber liegenden Ast. Kurze Zeit später kam dann auch schon Rasaff und wollte Joey angreifen, doch dieser meinte nur: "Rasaff raaass, Rasaff..." ("Halt ein, Rasaff...") erstaunt hielt Rasaff in seiner Bewegung inne. "Raass saff ra, rassaff?" ("Was willst du, Mensch?") Joey zeigte auf die Rotte Menkis welche das Rasaff beschützt. "Rassa safff rassa raa, saff sa ra rasarasa rassa raasa rasaf. Ras saf sa sasaf rasasaaff..." ("Ich würde mich freuen, wenn eines deiner Schützlinge mich begleiten wollte. Doch ist es eure Entscheidung...")

Verwundert über die Frage welche Joey gestellt hatte, schwang sich Rasaff zu der Rotte Menkis um sich mit ihnen zu beraten. Währenddessen bewegte Joey sich nicht vom Fleck, er wußte, er mußte geduldig warten, das würde sicher Eindruck bei den Menkis machen. Joey brauchte auch gar nicht lange zu warten, als Rasaff mit einem kleinerem Menki wiederkehrte. "Saff ra rasa saaaf... sa saffra sa saffrasa rara safsa rrraaa, ras rara saff raff sasaff saraf, sa sa raff ras ra saffrasa saasa safff... Rasaff, rasa ra rasa rass saff rassaaaaf, raas safra sasaa, sa ra saff sa ra rara safafaf sasaff, raasasaf rasa saaa, sa saffrasa sa ra sara rasaff." ("Wir haben uns beraten... die Eltern dieses Jungen sind kürzlich gestorben, daher sind wir darüber einig geworden, das es wohl bei dir besser aufgehoben wäre... Allerdings, mußst du dafür gegen mich antreten, ich will wissen, ob du außer das du unsere Sprache sprichst, überhaupt würdig bist, dieses Junge von uns zu erhalten.")

Joey nickte nur und sprang auf dem Boden und erwartete Rasaff, welches kurz darauf

ebenfalls den Boden erreichte. Die beiden Kontrahenten standen sich gegenüber, jeder erwartete den Angriff des anderen, als sie von Glumi gestört wurden, die sich schützend vor ihren Trainer stellte. "Glumi, glu man da glu mandama..." ("Glumi, halt das ist mein Kampf...") Das Rasaff stimmte dem mit einem nicken zu und so mußte Glumanda unverrichteter Dinge zur Seite gehen. Als wenn dies für die Kontrahenten das Startzeichen gewesen wäre rannten sie beide aufeinander zu, Rasaff wollte mit einem Handkantenschlag angreifen, doch Joey duckte sich unter selbigen hinweg und schlug mit der Faust zu. Doch was Joey nicht erwartet hatte war, das Rasaff diesen Tiefschlag schon hatte kommen sehen und ihn einfach abfing.

Nun wurde es brenzlig für Joey. Doch geistesgegenwärtig sprang er mit einem Salto über Rasaff hinweg, nur um ihn dann mit dem Fuß von hinten gegen den Kopf zu stoßen. Rasaff wankte kurz, konnte sich aber auf den Beinen halten. "Sa rasa saff, rasaff, sasa ras sa saff rasaff... ra sasa saff." ("Das reicht schon, Mensch, mehr wollte ich nicht wissen... du bist würdig.") Das kleine Menki, welches immer noch auf dem Ast saß, auf dem die Kontrahenten es zurückgelassen hatten schwang sich darauf in Joey's Arme. "rasaf Rasaff, ras saff ra rasasa saff rasa sa rafff..." ("Danke Rasaff, und beschütz deine Sippe weiterhin so gut...") Mit diesen Worten gingen Glumi mit Joey und dem kleinen Menki im Arm zurück zu den Fahrrädern. Noch, bevor sie selbige erreicht hatten nahm Joey einen Pokéball von seinem Gürtel und rief: "komm zurück Menki." Ohne Widerstand wurde das Menki von dem Strahl erfaßt und in den Pokéball gesogen. "Na was meinst du, sollen wir Myrra von unserem neuen Freund erzählen?" lächelnd strich Joey über Glumi's Kopf, welche ihn ebenso lächelnd ansah.

Bei den Fahrrädern wurden sie von einer traurig dreinblickenden Myrra erwartet. "Was ist, hattest du kein Glück?" erkundigte sich Joey und nahm sie tröstend in den Arm. "Doch..." schluchzte Myrra, "aber mein Bisasam wurde dabei schwer vergiftet." "Keine Angst, das bekommen wir schon wieder hin, welches Pokémon hat es denn vergiftet?" Joey kramte in seinen Rucksack und fand nach kurzer Zeit, was er gesucht hatte. "Glumi, gluma manda glum dagluman da?" ("Glumi, kannst du mal Wasser holen?") dabei drückte er seinem Glumanda eine Wasserflasche in die Hand. "Es war ein Nidoran..." sagte nun, die immer noch aufgelöste Myrra und holte ihr Bisasam heraus.

Joey schaute sich das Bisasam an, und mußte feststellen, das es eigentlich nichts weiter als eine Prellung war, die er leicht behandeln konnte. Auch Gegengift hatte er dabei, legte es aber wieder beiseite. Statt dessen nahm er ein Tuch und machte es mit dem Wasser, welches Glumi ihm brachte naß um es dann auf die Prellung zu legen. "Keine Angst, dein kleines Bisachen ist nicht vergiftet, es geht ihm bald besser, doch sollten wir uns möglichst bald zum Pokécenter aufmachen, dort kann man ihm besser helfen."

Bisasam bedankte sich bei Joey und Glumanda und eilte dann tröstend zu seiner Trainerin. "Und was hast du so gefangen?" wollte Myrra wissen. "Nun ja, weißt du gefangen ist vielleicht nicht der richtige Ausdruck. Ich habe eine Sippe Menkis getroffen, und habe sie gefragt, ob nicht eins von ihnen mich begleiten wollte. Nach einem kurzen Kampf gegen den Schutzpatron der Sippe, einem Rasaff bekam ich ein Menki, dessen Eltern kürzlich gestorben waren." "Waas du hast selbst gegen ein Rasaff gekämpft und nicht dein Glumanda in den Kampf geschickt?" "Hmm. Ja das war die Bedingung, welche Rasaff gestellt hatte. Glumi wollte mir zwar beistehen, doch durfte sie nicht."